

Kevin Elb kämpft für Kinder: Weihnachtstombola voller Hoffnung und Hilfe!

Am 30. November 2024 startet eine Weihnachtstombola zur Unterstützung betroffener Kinder in Vorarlberg. Jeder Beitrag zählt!

Bregenz, Österreich - Am 30. November 2024 wird vor allem eine rührende Weihnachtsaktion zur Unterstützung kranker Kinder in Vorarlberg und ein humanitärer Besuch in Brasilien von einem engagierten Freundeskreis in den Fokus gerückt. **VOL.AT** berichtet über die bewegende Geschichte von Kevin Elbs, der im Alter von 15 Jahren an Lymphdrüsenkrebs erkrankte. Trotz seiner schweren Vergangenheit setzt sich Kevin nun aktiv für eine Weihnachtstombola ein, deren gesamte Einnahmen direkt den betroffenen Kindern und ihren Familien zugutekommen. Diese Initiative unterstützt vier ausgewählte Familien sowie Organisationen wie „Husky-Tonis Kindertraum“ und „Stunde des Herzens“.

Engagement für bedürftige Familien

Bis zum 12. Dezember können Spenden in Form von Sachleistungen und Geldsummen abgegeben werden. Kevin, der heute 23 Jahre alt und gesundheitlich wieder besser drauf ist, weiß aus eigener Erfahrung, wie wichtig Hilfe in solch dunklen Zeiten ist. In einem Interview erklärt er: „Ich erinnere mich noch genau an die Zeit, als ich im Krankenhaus lag und wie wunderbar es war, als andere Menschen mir geholfen haben.“ Als Teil der Tombola fördert er aktiv die Beteiligung und sammelt Preise, um den betroffenen Familien ein Stück

Erleichterung zu verschaffen.

Währenddessen berichtet der **SauerlandKurier** über die wichtige Reise einer fünfköpfigen Delegation des Freundeskreises Pirpirituba nach Brasilien. Die Gruppe besucht verschiedene Projekte im Nordosten Brasiliens, die seit 1992 mit über 2,5 Millionen Euro unterstützt werden. Ein zentrales Projekt ist ein Zentrum für Psychotherapie, das Kindern mit besonderen Bedürfnissen, wie Autismus oder Lernbehinderungen, Behandlungsmöglichkeiten bietet. Hier profitieren auch die Patenkinder von regelmäßiger Unterstützung.

Einblicke in die humanitäre Arbeit

Die Delegation nahm an verschiedenen Aktivitäten teil, darunter eine Tombola für bedürftige Familien, wo Geschenke verteilt wurden. Peter Berkenkopf, ein Mitglied des Freundeskreises, beschreibt die Atmosphäre: „Die Dankbarkeit, die einem entgegenströmt, ist in der Luft zu spüren. Das verursacht auch nach 32 Jahren noch Gänsehaut.“ Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, durch seine Projekte den Kindern in Brasilien Chancen auf Bildung und soziale Unterstützung zu geben, um ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Bregenz, Österreich
Quellen	• www.vol.at • www.sauerlandkurier.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at